



SENIORENBEIRAT STADT GIFHORN

Vorsitzende Grete Fiest | Malvenweg 20 | 38518 Gifhorn | 05371 30 12 | hans-grete.fiest@t-online.de

Protokoll

der 1. Sitzung des 14. Seniorenbeirates der Stadt Gifhorn

Sitzung am	Freitag, 16.09.2022
Sitzungsort	Marktplatz 1, 38518 Gifhorn
Sitzungsraum	Ratssaal
Sitzungsbeginn	09:30 Uhr
Sitzungsende	10:55 Uhr

Anwesende des Seniorenbeirats:

Frau Grete Fiest	Vorsitzende
Frau Angelika Machmer Treybig	Stellv. Vorsitzende
Frau Elvira Kuhnke	Kontakte zu Vereinen/Verbänden
Herr Rainer Heese	Pressebeauftragter
Herr Werner Sliwinski	Schriftführer

Vertretung der Verwaltung:

Frau Sina Krämer

Vertreter der Vereine und Verbände sowie Bürger:

Die Teilnehmerliste liegt dem Fachbereich 41 vor

Tagesordnung

TOP 1 **Frau Fiest** begrüsst die Anwesenden.

TOP 2 Wird nicht behandelt, da das angeführte Protokoll den 13. SBR betrifft und die neuen Mitglieder dazu keinen Bezug haben.

TOP 3 **Frau Fiest** stellt die Mitglieder des 14. SBR den Anwesenden vor.
Anschliessend stellten sich diese ebenfalls mit Namen und Zugehörigkeit vor.
Die Aufstellung erfolgt in der Reihenfolge der eingenommenen Plätze:
Herr Schrunner, Kneippverein; Organisator von Fahrradtouren
Herr Mey, Friedenskirche
Frau Campe, Selbsthilfegruppen der AWO Gifhorn
Frau Trexler, AOK Seniorenberaterin
Herr Niemes, IG-Metall

Herr Pätzold, Behinderten-Beirat Gifhorn
 Herr Micket, Kirchenangelegenheiten
 Frau Kruse, Bürgerin
 Herr Kruse, CDU
 Frau Dörschel, AWO Ortsgruppe GF
 Frau Champignon, Verdi; Herz-Selbsthilfegruppe
 Frau Witting, Bürgerin
 Herr Dartsch, Bürger

- TOP 4 Auf Anfrage von **Herrn Dartsch** nach Referenten erläutert Frau Krämer, dass die heute eingeplante Referentin leider absagen musste, nennt die Planung für die nächsten Sitzungen, bittet aber auch um Vorschläge aus der Runde.
 Dabei werden als mögliche Ansprechpartner Referenten der Sparkasse, der Feuerwehr sowie der LSW über Preise etc. genannt. Zum Letzteren weist Frau Fiest darauf hin, dass z. Zt. dies noch nicht effektiv behandelt werden kann, da auch die Energie-Anbieter keine eindeutige Aussagen machen können.
 Die Zwischenfrage von **Herrn Schrinner** nach dem Verbleib der Redaktion des „Kurt“ wird mit dem Hinweis auf den Umzug nach Am Laubberg 12 beantwortet.
- TOP 5 **Frau Fiest** bemerkt, dass der 14. SBR sich noch etwas im „Kopplungsmodus“ befindet. Berichtet, dass der „Bunte Nachmittag“ allgemein als erfolgreich bezeichnet werden kann. Auch darüber, dass die „Seniorenschule“ wieder aktiviert wird, dazu aber noch einige Raumprobleme zu klären sind. Auch ein „Tag der Senioren“ ist für 2023 in Planung, allerdings wieder unter Vorbehalt der dann geltenden Umstände.
Frau Kuhnke erzählt eine Geschichte über den Fall einer älteren Dame, die in eine Pflegeeinrichtung gekommen ist, aber durch die Corona- Bedingungen keinen persönlichen Kontakt zu ihrer Familie und Freunden sich vor Verzweiflung bewusst in den Tod gehungert hatte. Frau Kuhnke will damit auf die Wichtigkeit von menschlichen Kontakten und Begegnungen hinweisen.
Frau Machmer-Treybig berichtet von ihrer Tätigkeit als Krankenschwester im Krankenhaus zur Corona-Zeit und darüber, dass auch die Angestellten oft in der Anfangszeit oft Probleme mit den Kenntnissen über die jeweils richtigen Massnahmen hatten.
Die Damen Campe und Trexler berichten über ihre Erfahrungen in und mit den Selbsthilfegruppen, deren Arbeit und Einsätze ebenfalls in dieser Zeit massiv eingeschränkt wurden. Durch die Kontaktprobleme wurden die Hausbesuche fast ausgesetzt, dafür alternativ auf Telefonkontakt umgestellt.
Frau Fiest benennt noch einmal die durch Corona entstandenen Probleme für Alle in allen Bereichen des Lebens und im Alltag.
- TOP 6 **Herr Schrinner** bittet auch noch einmal darum, Informationen der Polizei über Verbrechensverhinderung für Senioren als Referat einzuholen. Ausserdem berichtet er davon, dass einige Hinweise über Mängel im Stadtbereich, die er an die Verwaltung gemeldet hatte, oft sehr schnell beseitigt wurden.
 In diesem Zusammenhang kann auf eine Möglichkeit auf der Webseite der Stadt Gifhorn unter „Sag’s uns einfach“ hingewiesen werden, bei der man seine Mängel angeben kann.
Herr Mey bemängelt das Fehlen der Kennzeichnung des Standorts an den neuen Bänken im Schlossee-Bereich. In Notfällen sind sie sehr hilfreich, wenn man dort Hilfe herbei rufen muss.
Herr Pätzold moniert die falsche Angabe des Wochentages auf den Eintrittskarte zum „Buntern Nachmittag“. Frau Krämer entschuldigt sich dafür, teilt aber auch mit, dass sofort nach dem Erkennen an die - im Verteiler eingetragenen – Namen eine Information per eMail ergangen

war. Und dass der SBR darauffhin alle noch verbliebenen Karte handschriftlich aktualisiert hatten.

Herr Heese weist auf die am Wochenende stattfindende Ehrenamtsmesse des Landkreises hin.

Frau Machmer-Treybig erwähnt Probleme an den Ampeln im Bereich des Schillerplatzes für Fussgänger durch zu kurze Schaltzeiten. Darüber folgte eine allgemeine Diskussion. Die Verwaltung wird auch vom SBR darüber informiert.

Herr Kruse moniert seinerseits als Sehbehinderter ebenfalls Ampelschaltungen, teilweise Probleme beim Zustieg mit Rollatoren in Busse sowie die unübersichtlichen Verhältnisse für Fussgänger im Bereich Calberlaher Damm und Koppelweg.

Ein Spruch auf den Weg:

„Unanständig jung zu bleiben, ist interessanter, als anständig alt zu werden“

Die Sitzung wird um 10:55 geschlossen.

Die nächste Sitzung findet am 14.10. 2022 statt.

Das Protokoll erstellt:

Werner Sliwinski

Protokoll gelesen:

Grete Fiest

Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn

www.seniorenbeirat-gifhorn.iimdo.com



Mitglieder des Vorstands:

Grete Fiest	1. Vorsitzende
Helmut Behnke	Stellvertretender Vorsitzender
Angelika Machmer-Treybig	Stellvertretende Vorsitzende
Werner Sliwinski	Schriftführer
Rainer Hees	Pressebeauftragter
Elvira Kuhnke	Kontakt zu Vereinen und Verbänden
Jürgen Beckmann	Kontakt zu Vereinen und Verbänden

Zwecks Kontaktaufnahme zum Seniorenbeirat bitte eine Mail an >seniorenbeirat-gifhorn@gmx.de< senden!